

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	V
Literaturverzeichnis	IX
Materialienverzeichnis.....	XIX
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI
Einleitung.....	1
§1 Aktuelles Revisionsverfahren	3
I. Die «Motion Gutzwiller».....	3
1. Revisionsgesetzgebungsgeschichte.....	3
A. Die «Motion Gutzwiller»	3
B. Vorentwurf und erläuternder Bericht vom 4. März 2016.....	4
C. Beschluss vom 10. Mai 2017: Revision in drei Etappen.....	5
D. Entwurf und Botschaft vom 29. August 2018.....	6
2. Revisionsbedarf und Ziele der Revision	6
II. Einzelne ausgewählte Aspekte der Revision	8
1. Änderung der Pflichtteile	8
2. Anpassung der Nutzniessung nach Art. 473 ZGB	9
III. Übergangsrecht.....	9
§2 Das Ehegattenerbrecht des schweizerischen Zivilgesetzbuches	10
I. Vorbemerkungen	10
II. Die Stellung des Ehegatten im schweizerischen Erbrecht.....	10
1. Das Ehegattenerbrecht des ZGB	10
A. Der Ehegatte als gesetzlicher Erbe.....	10
B. Der Ehegatte als Pflichtteilserbe	12
2. Das Ehegattenerbrecht in der Revision	12
III. Die Begünstigung des überlebenden Ehegatten	12
1. Die erbrechtlichen Begünstigungsmöglichkeiten des überlebenden Ehegatten.....	12
2. Weitere Begünstigungsmöglichkeiten	14
3. Die Begünstigung des Ehegatten nach Art. 473 ZGB	14
§3 Grundlagen der Nutzniessung nach Art. 473 ZGB	16
I. Überblick	16
II. Beteiligte Personen	16
1. Der überlebende Ehegatte	16

2.	Der überlebende eingetragene Partner	16
3.	Gemeinsame Nachkommen	17
III.	Form der Anordnung	18
IV.	Erwerb und Inhalt der Nutzniessung	18
1.	Erwerb der Nutzniessung	18
2.	Inhalt der Nutzniessung	20
A.	Anwendung der sachenrechtlichen Bestimmungen	20
B.	Rechte und Pflichten der beteiligten Personen.....	20
V.	Rechtsfolgen der Nutzniessung	21
1.	Auswirkungen auf die quotale Beteiligung am Nachlass	21
2.	Die Rechtsstellung des überlebenden Ehegatten als Nutzniesser	22
3.	Auswirkungen auf das Pflichtteilsrecht	23
A.	Der Nachkommen	23
B.	Des überlebenden Ehegatten	23
VI.	Die verbleibende verfügbare Quote nach Art. 473 Abs. 2 ZGB	24
VII.	Anwendungsbereich der Nutzniessung nach Art. 473 ZGB.....	24
1.	Abgrenzung zur «ordentlichen» Nutzniessung nach Art. 484 Abs. 2 ZGB.....	24
A.	Das Nutzniessungsvermächtnis nach Art. 484 Abs. 2 ZGB	24
B.	Die Kapitalisierung der Nutzniessung.....	25
C.	Der Anwendungsbereich von Art. 473 ZGB in Abgrenzung zu Art. 484 Abs. 2 ZGB	27
2.	Umfang der Nutzniessung.....	28
A.	Die Nutzniessung am ganzen Nachlass.....	28
B.	Die Nutzniessung an einem Teil des Nachlasses neben einer Quote zu Eigentum (erbrechtliche Maximalbegünstigung).....	29
VIII.	Beendigung der Nutzniessung	29
1.	Wiederverheirathungsklausel (Art. 473 Abs. 3 ZGB)	29
2.	Tod des Nutzniessers	31
3.	Folgen der Beendigung	31
§4	Mit der Revision des Art. 473 ZGB verbundene Neuerungen	33
I.	Allgemeines	33
II.	Entstehung und bisherige Revisionen des Art. 473 ZGB	33
1.	Historische Entstehung des Art. 473 ZGB.....	33
2.	Bisherige Revisionen des Art. 473 ZGB.....	34
A.	Revision des Kindesrechts im Jahre 1976.....	34
B.	Revision des Ehe- und Erbrechts im Jahre 1984.....	35
C.	Revision des Art. 473 ZGB im Jahre 2001	36
III.	Art. 473 ZGB im Vorentwurf 2016	37

1.	Allgemeine Ausführungen	37
2.	Redaktionelle Änderungen.....	37
3.	Beibehaltung der verfügbaren Quote von einem Viertel in Art. 473 Abs. 2 VE ZGB	39
4.	Kritik am Vorentwurf.....	40
	A. Beibehaltung der verfügbaren Quote von einem Viertel in Art. 473 Abs. 2 VE ZGB	40
	B. Weitere Kritik am Vorentwurf und offene Fragen.....	41
IV.	Die einzelnen gesetzlichen Änderungen (Art. 473 E ZGB und heutige gesetzliche Regelung).....	42
	1. Änderung der Marginalie	42
	2. Erweiterung auf eingetragene Partnerschaften	42
	3. Anwendung unabhängig von anderen Anordnungen in Bezug auf den verfügbaren Teil (Art. 473 Abs. 1 ZGB)	43
	4. Neue verfügbare Quote nach Art. 473 Abs. 2 ZGB.....	44
	5. Gesetzliche Wiederverheirathungsklausel respektive Klausel für das Wiedereingehen einer eingetragenen Partnerschaft (Art. 473 Abs. 3 ZGB).....	45
V.	Weitere Klarstellungen durch die bundesrätliche Botschaft	45
	1. Einleitung	45
	2. Berechnung der Erb- und Pflichtteile bei Vorhandensein gemeinsamer und nichtgemeinsamer Nachkommen.....	46
	A. Ausgangslage	46
	B. Die Berechnungsmethoden vor der Revision.....	47
	a. Übersicht	47
	b. Bildung von zwei Erbmassen im Verhältnis zur Anzahl der Kinder	47
	c. Fixe verfügbare Quote von einem Viertel des gesamten Nachlasses.....	48
	C. Durch die Botschaft festgelegte Berechnungsmethode.....	50
	D. Kritische Würdigung	51
	3. Verzicht auf die Nutzniessung und Verlangen des Pflichtteils durch den überlebenden Ehegatten	51
	A. Ausgangslage	51
	B. Ausschlagung der Nutzniessung durch den überlebenden Ehegatten.....	52
	a. Verzicht des überlebenden Ehegatten auf die Nutzniessung nach Art. 473 ZGB.....	52
	b. Gesetzliches Wahlrecht?	53
	c. Erlangung der Erbenstellung nach Ausschlagung des Nutzniessungsvermächtnisses durch Herabsetzungsklage.....	54
	C. Zusammenfassung der wichtigsten Aspekte zur Ausschlagung der Nutzniessung durch den überlebenden Ehegatten, insbesondere vor dem Hintergrund der Klarstellung durch die bundesrätliche Botschaft.....	57
VI.	Von der Revision nicht aufgenommene Unklarheiten und Streitfragen.....	58

1.	Übersicht	58
2.	Stellung des Nutzniessungsbegünstigten und dingliche Berechtigung.....	59
3.	Rechtsgeschäftliches Wahlrecht des überlebenden Ehegatten.....	59
A.	Zulässigkeit	59
B.	Ausübung des Wahlrechts	61
4.	Klare Abgrenzung des Anwendungsbereichs von Art. 484 Abs. 2 und Art. 473 ZGB	62
§5	Beurteilung der vorgenommenen Änderungen und Ausblick.....	63
I.	Künftige Bedeutung von Art. 473 ZGB	63
1.	Kriterien für die Nutzniessungsanordnung nach Art. 473 ZGB	63
A.	Allgemeines.....	63
B.	Umstände, welche für die Anordnung von Art. 473 ZGB sprechen	64
C.	Umstände, welche gegen die Anordnung von Art. 473 ZGB sprechen	66
2.	Auswirkungen der Änderungen auf die Anordnung von Art. 473 ZGB.....	67
II.	Übergangsrechtliche Problematik.....	69
1.	Im Allgemeinen.....	69
2.	Mit Bezug auf Art. 473 ZGB	70
III.	Die gesamtheitliche Betrachtung der Maximalbegünstigung des Ehegatten	71
1.	Aktuelle Möglichkeiten der Begünstigung des Ehegatten	71
2.	Art. 473 ZGB in der heutigen Gesellschaft.....	73
3.	Streichung von Art. 473 ZGB?	76
A.	Argumente für und gegen die Streichung von Art. 473 ZGB	76
B.	Fazit zur Streichung von Art. 473 ZGB	78
	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse.....	80
	Übersicht über Art. 473 ZGB nach den verschiedenen Gesetzesfassungen	83